

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage

Bericht:

Az.: L12/I-24.18

Bauvorhaben: Eislasterüchtigung e.on Bayern 2013, B58

Bohrung Nr M 5 /Blatt 1

Datum:

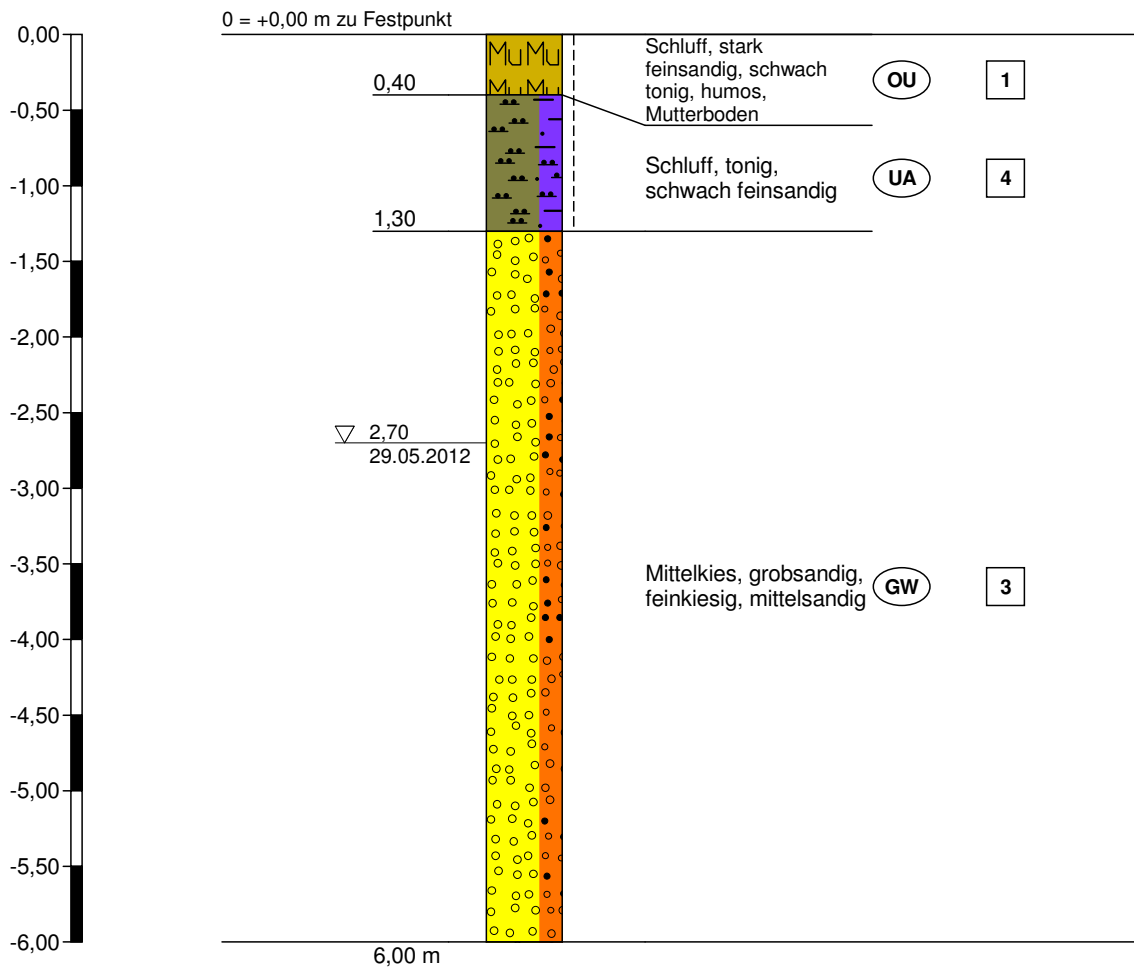
29.05.2012

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Schluff, stark feinsandig, schwach tonig, humos							
	b)							
	c) erdflecht, steif	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OU	i) +				
1,30	a) Schluff, tonig, schwach feinsandig							
	b)							
	c) erdflecht, steif	d) leicht zu bohren	e) hellgrau					
	f)	g)	h) UA	i) ++				
6,00	a) Mittelkies, grobsandig, feinkiesig, mittelsandig				GW-Anschnitt bei 2.7 m u.GOK, Bohrloch bei 2.1 m verstützt			
	b)							
	c) erdflecht bis nass, gerundet	d) mittelschwer- schwer zu bohren	e) hellgrau					
	f)	g)	h) GW	i) ++				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

¹⁾ Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 5



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.